



MitteilungsBLATT

Marktgemeindeamt Ternberg

Amtliche Mitteilung

Ternberg, 27. Dezember 2021

Folge 424/4

Zugestellt durch Post.at



*Bürgermeister Günther Steindler, die Gemeindevertretung
und die Bediensteten der Marktgemeinde Ternberg wünschen Ihnen
ein erfolgreiches Jahr 2022 !*

Foto: Haidinger

Winterdienst 2021/22 ; Silvesterknallerei – Verzichtsaufruf des Umweltausschusses ; Ortsbildmesse 2021 ; Personalsuche für Kindergartenbusbegleitung und Schulaufsicht ; JUZ-Neuigkeiten Kindergarten- und Krabbelstübeneinschreibung 2022/23 ; Gesunde Gemeinde Ternberg ; Flurreinigungsaktionen Hui statt Pfui 2022 ; Klimabündnisgemeinde Ternberg informiert ; Auszeichnung Tischlermeister Johannes Brösenhuber ; Kostenlose Rechtsberatung ; Entsorgung Christbaumkugeln Wintersperre EnnsAktivWeg ; Kabarett Kammerhofer ; Aus der Gemeindechronik ; Personenstandsänderungen ; Müllabfuhrtermine ; Selbstschutztipp Tourengehen



Vorwort Bürgermeister Günther Steindler



Foto: privat

Sehr geehrte Ternbergerinnen,

sehr geehrte Ternberger,

geschätzte Jugend!

Es ehrt mich sehr, dass ich als Bürgermeister der Marktgemeinde Ternberg Ihre Anliegen nun die nächsten 6 Jahre vertreten darf.

Ich bin mir der Aufgabe bewusst und werde für Ihre Anliegen immer ein offenes Ohr haben – scheuen Sie sich nicht, mich zu kontaktieren.

Meine Zeiten im Amt:

Dienstag	11.00 – 17.00
Mittwoch	11.00 – 16.00
Donnerstag	07.00 – 18.00
Freitag	12.00 – 16.00

Darüber hinaus erreichen Sie mich unter folgender Telefonnummer: 0699 / 16001301 oder via Email – buergermeister@ternberg.ooe.gv.at

Leider ist momentan das Leben durch den Verlauf der Pandemie wieder sehr geprägt.

Mit großer Besorgnis verfolge ich die Entwicklung bei uns in der Gemeinde.

Aber nicht nur die aktuell sehr hohen Zahlen an Infizierten, sondern auch die zwischenmenschliche Entwicklung gibt mir aktuell zu denken.

Das Miteinander, wie wir es gewohnt sind, leidet sehr unter den gegebenen Umständen und die Spaltung der Gesellschaft ist auf Grund sehr vehementer Ansichten von allen Seiten leider schon passiert.

Es liegt an uns, dass wir wieder aufeinander zugehen, dass wir Meinungen zulassen, dass wir miteinander der Pandemie begegnen und das Zusammenhalten in den Vordergrund gestellt wird.

Ich bitte Sie alle: Achten wir aufeinander, jeder im Rahmen seiner Möglichkeiten, gehen wir mit unseren Meinungen aufeinander zu und lassen **Sie uns** Ternberg auch in diesen sehr schwierigen Zeiten liebens- und lebenswert erstrahlen.

Abseits dieser bedrohlichen Entwicklung versuchen wir seitens der Gemeinde einen normalen Ablauf zu gewährleisten.

So wurde im Kultursaal der Marktgemeinde eine PCR und Antigen Teststraße eingerichtet. Hier wird von den Mitarbeitern vor Ort eine tolle Arbeit geleistet – danke dafür.

Am 20. Dezember sollten die Asphaltierungsarbeiten des Pumptracks begonnen werden – doch leider mussten diese Arbeiten auf Grund der aktuellen Wetterlage verschieben. Dennoch bin ich zuversichtlich, dass wir ab Frühjahr 2022 die ersten Radbegeisterten auf unserem Pumptrack sehen werden.

Unsere Winterdienstleister waren die letzten Tage schon wieder voll im Einsatz – hier wird

versucht, auf die Befindlichkeiten unserer einzelnen Bürgerinnen und Bürger einzugehen. Wie immer, wenn ein Betrieb ein paar Monate stillsteht, kommt es beim Start zur einen oder anderen Situation, die einer Nachjustierung bedarf. Wir sind in stetem Austausch mit unseren Räumdiensten und versuchen, alle Anliegen positiv zu erledigen.

Unser schönes Ternberg erstrahlt – dank des guten Teamworks - wieder in weihnachtlichem Glanz. Danke den Christbaumspendern Fam. Trutzenberger für Ternberg und Fam. Peyrl für Trattenbach. Danke der Familie Felberbauer (vgl. Damböck) für das gespendete Reisig. Vielen Dank auch der Landjugend Ternberg, die wieder den Adventkranz für den Ortsplatz gebunden hat. Unsere Bauhofmitarbeiter haben die Bäume und den Kranz, so wie jedes Jahr, ordnungsgemäß positioniert.

Allen Vereinen und Körperschaften danke ich für die geleistete freiwillige Arbeit in diesem sehr fordernden Jahr.

Ich wünsche Ihnen allen Glück, Zufriedenheit und vor allem Gesundheit fürs Jahr 2022.

**Ihr Bürgermeister
Günther Steindler**

Winterdienst 2021 / 22

Alle Jahre wieder ...

... stellt der Winterdienst sowohl für die Mitarbeiter der Gemeinde bzw. der für die Gemeinde tätigen Räumungsunternehmen als auch für die jeweiligen Verkehrsteilnehmer eine beträchtliche Herausforderung dar. Wie in der Vergangenheit ist die Gemeinde bemüht, die Straßen und Plätze so rasch als möglich zu räumen. Vor allem bei starkem und lang anhaltendem Schneefall ist es aber nicht möglich, dass sämtliche Straßen bereits in der Früh geräumt sind. Außerdem kann es zu Behinderungen kommen – wir bitten schon jetzt um Verständnis.

Auch die Verkehrsteilnehmer müssen einen Beitrag zur Verkehrssicherheit leisten.

Erhöhte Aufmerksamkeit und eine angepasste Fahrweise können viel zur Sicherheit im Straßenverkehr beitragen. Der Bremsweg beispielsweise hängt vorwiegend von der eigenen Ge-



schwindigkeit und dem Straßenzustand ab. Unfälle resultieren großteils aus überhöhter Geschwindigkeit, denn auf einer Eis- und Schneefahrbahn ist selbst unter Einhaltung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit weder der normale Bremsweg noch eine sichere Kurvenfahrt gesichert. Insbesondere in der Nacht können regional begrenzte Wettererscheinungen die Fahrbahnverhältnisse plötzlich verschlechtern. **Auf einer Schnee-**

und Eisfahrbahn ist daher eine angepasste Fahrweise das Maß aller Dinge!

Im folgenden Textauszug aus der vom Gemeinderat beschlossenen Winterdienstrichtlinie finden Sie die für die Gemeinde hauptsächlich geltende Kategorie und die dafür vorgeschriebenen Bedingungen für den Winterdienst – die vollständige Richtlinie ist auf der Homepage der Gemeinde www.ternberg.at einsehbar.

Winterdienstkategorie – Anforderungsniveau

Wettersituation	P3 Straßen mit untergeordneter Verkehrsbedeutung Gemeindestraßen mit ländlichem Charakter Güter- und Verbindungswege, Zufahrtsstraßen
Leichter Schneefall	Betreuungszeitraum 6 – 22 Uhr Max. Schneehöhe 10 cm, in der Nacht darüber Befahrbarkeit mit Winterrüstung innerhalb des Betreuungszeitraumes, außerhalb Behinderungen möglich
Starker Schneefall Schneeverwehungen	Betreuungszeitraum 6 – 22 Uhr Max. Schneehöhe 20 cm, in der Nacht darüber Befahrbarkeit mit Winterrüstung innerhalb des Betreuungszeitraumes angestrebt, bei lang anhaltendem Niederschlag und in der Nacht Befahrbarkeit möglicherweise nur mit Schneeketten
Lang anhaltende Schneefälle (länger als 2 Tage)	Betreuungszeitraum 6 – 22 Uhr Max. Schneehöhe - kein Limit Befahrbarkeit nur mit Schneeketten, erhebliche Behinderungen und eventuell Sperren
Glatteis (Eisregen, gefrierender Regen)	Betreuungszeitraum nach Bedarf Befahrbarkeit nicht gewährleistet



Wir dürfen auch wiederum die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen insbesondere gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung 1960 - StVO 1960, BGBl 1960/159 idGF, in Erinnerung rufen.

§ 93 StVO 1960 lautet

„(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glätte bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft Eigentümer von Verkaufshütten.

(1a) In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige gilt die Verpflichtung nach Abs. 1 für einen 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten.

(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneeweichten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.

[...]

(6) Zum Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf die Straße ist eine Bewilligung der Behörde erforderlich.

Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen



Verkehrsflächen kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Gemeinde Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer/Grundeigentümer im Sinne der vorstehend genannten bzw.

anderer gesetzlicher Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind.

Die Marktgemeinde Ternberg weist ausdrücklich darauf hin, dass

- es sich dabei um eine (zufällige) unverbindliche Arbeitsleistung der Marktgemeinde Ternberg handelt, aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann;

- die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten Anrainer bzw. Grundeigentümer verbleibt;

- eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch stillschweigende Übung im Sinne des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) hiermit ausdrücklich ausgeschlossen wird.

Parkende Fahrzeuge



Vor allem in den Siedlungsstraßen stellen parkende Autos immer wieder ein großes Hindernis

für die Schneeräumung dar. Dadurch wird die Schneeräumung unnötig verzögert bzw. teilweise fast unmöglich. Wir bitten daher, die Straßen für die Räumfahrzeuge freizuhalten und vor allem im dicht verbauten Gebiet bzw. bei starkem Schneefall keine Autos auf den Straßen zu parken bzw. so weit wie möglich am Straßenrand ab zu stellen,

damit die Schneeräumung (in Ihrem Interesse) reibungslos durchgeführt werden kann.

Die Schneeräumer werden im Anlassfall die Fahrzeughalter aufmerksam machen. Im Wiederholungsfall muss damit gerechnet werden, dass einzelne Straßenzüge nicht geräumt werden (können).

Wir ersuchen um Kenntnisnahme und hoffen, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen in unserem Gemeindegebiet möglich ist.



Silvesterknallerei – Verzichtsaufwurf des Umweltausschusses

Gemeinsam unser Klima schützen – Verzicht auf die Knallerei zu Silvester

Der Schutz unseres Klimas ist weltweit eines der wichtigsten Themen. Reden alleine nützt dem Klima nichts, nur handeln. Daher richtet der Umweltausschuss der Marktgemeinde Ternberg den dringenden Appell an die TernbergerInnen, gänzlich auf Feuerwerkskörper und jegliche Knallerei zu verzichten.

Der Verzicht verhindert eine riesige Schadstoff- und Feinstaub-

belastung. Durch den ausbleibenden Lärm sowie die üblichen Verunreinigungen der Wiesen durch den Abfall der Knallkörper werden unsere Tiere und die Umwelt geschont. Nehmen wir daher Rücksicht! Gerade in Hinblick darauf dass sich in unserem Ort ein Alten- und Pflegeheim befindet! Es wäre so einfach, man kann das neue Jahr auch ganz ruhig begrüßen.

Ein wichtiger Hinweis zu den gesetzlichen Bestimmungen:

Die **Verwendung von Feuerwerkskörpern/Silvesterknallern der Kategorie F2** (z.B. Schweizer Kracher, Knallfrösche etc.) ist **im Ortsgebiet grundsätzlich ganzjährig verboten**. Dieses Verbot gilt auch innerhalb bzw. in unmittelbarer Nähe zu größeren Menschenansammlungen, egal ob innerhalb oder außerhalb des Ortsgebiets.

Hannes Altrichter

Obmann Ausschuss für örtliche Umweltfragen, Energie, Klima, Nachhaltigkeit und Natur

Ortsbildmesse 2021

Die 29. Oö. Ortsbildmesse fand am 12. September 2021 in Freistadt statt.

Von insgesamt 70 Ausstellern waren 54 Gemeinden des Vereines Dorf- & Stadtentwicklung beteiligt. Neben den verschiedenen Projekten wurden auch diverse Leistungen dargeboten.

Am Stand der Marktgemeinde Ternberg wurden unsere Projekte sowie Aktivitäten in und

rund um Ternberg, auch die touristischen und kulturellen Highlights vorgestellt.



Foto: Breinesberger

Wir danken Frau Bürgermeistergattin Ernestine Steindler, Helga Reisinger, Obfrau des Bildungs- und Kulturhauses Trattenbach und Obmann Ferdinand Großwindhager für ihre Unterstützung am Sonntag.

Die Ortsbildmesse 2022 findet im September in St. Marienkirchen an der Polsenz im Eferdinger Land statt.

Breinesberger Johann

Kassierstellvertreter des Vereines „Ternberger Zukunft“

PERSONALSUCHE

Die Marktgemeinde Ternberg ist dringend auf der Suche nach MitarbeiterInnen für die

Kindergartenbusbegleitung
sowie
Morgen- und Mittagsaufsicht
in der Volks- und Mittelschule Ternberg

Es handelt sich um geringfügige Tätigkeiten im Ausmaß von ca. 1 – 2 Stunden pro Tag.

Bei Interesse melden Sie sich bitte beim Marktgemeindeamt Ternberg, Kirchenplatz 12, 4452 Ternberg, Frau Schörkhuber, Tel: 07256/6001-33, oder per mail unter amtsleitung@ternberg.ooe.gv.at.



JUZ Ternberg – neue Informationen

Liebe TernbergerInnen und Ternberger!

In den letzten Wochen und Monaten wurde deutlich, wie wichtig das Jugendzentrum als Institution in Ternberg ist. Eine Anlaufstelle für junge Menschen in Krisenzeiten wie diesen ist äußerst wichtig und für einen Ort am Land keine Selbstverständlichkeit. Immer wieder stellt sich heraus, dass die fixen Öffnungszeiten eine verlässliche, stabile und somit bedeutende Anlaufstelle für die Jugend in Ternberg darstellt. Um Krisen bestmöglich zu bewältigen sind wir für die Jugendlichen während des Lockdowns auch stets telefonisch erreichbar. Dieses Ange-

bot wurde seit dem ersten Lockdown im März 2020 regelmäßig in Anspruch genommen.

Die Gelegenheit für die Jugendlichen in einem „normalen“ JUZ-Alltag da zu sein wurde im Sommer von allen sehr geschätzt. Wir feierten nicht nur unser Sommerfest, sondern wir ließen auch die Gelegenheit, nach der Ferienpause einen Burgerabend zu organisieren, nicht aus.

In den Sommerferien waren wir lediglich im August im Ferienmodus, in den anderen Wochen waren unsere Pforten geöffnet. Ganz besonders erfreulich war, dass wir Anfang November, nach einer Pause im letzten Jahr, den JUZ-Tag mit der Mittelschule wieder organisieren durften. Wir

freuten uns über viele neue Gesichter, den großen Zuspruch für unser Jugendzentrum und die von uns sehr wertgeschätzte Kooperation mit unserem Nachbarn.

In den Oktober-Ferien organisierten wir ein Herbstfest mit leckeren Pizzaweckerl inkl. Halloweenfeeling und auch vorher und nachher wurde viel gekocht und natürlich auch gespielt.

Am 12. November besuchte uns unser neuer Bürgermeister Günther Steindler und überraschte uns mit einem neuen „Trivial Pursuit“ Spiel, das natürlich sofort getestet und für gut befunden wurde.

Die geplanten Projekte wie „Kegeln im GH Derfler“, „Lasertag in Linz“ und unser „Berufsorientierungsworkshop“ werden zurzeit auf Eis gelegt. Wir hoffen aber sehr, unsere Pläne bald in die Tat umsetzen zu können.

Alle Infos rund um die Aktivitäten in unserem Jugendzentrum findet ihr in unserer WhatsApp-Gruppe, auf Instagram und auf FB.

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern eine schöne Weihnachtszeit und alles Gute, vor allem Gesundheit, fürs neue Jahr 2022!

JUGENDZENTRUM
Ternberg

Silvia und das Team
des Jugendzentrums Ternberg



Foto: JUZ



Kindergarten- und Krabbelstubeneinschreibung 2022/23

Sie möchten ihr Kind für den Besuch im **Pfarrcaritas – Kindergarten Ternberg für das Kindergarten- oder Krabbelstufenjahr 2022/2023** anmelden?

Dann holen Sie sich bitte am

19.1.2022 oder 20.1.2022
von 8:30 – 10:00 Uhr

unsere Informationsbroschüre im Kindergarten ab.

Bitte nehmen sie dazu die Sozialversicherungsnummer Ihres Kindes mit.

Der Termin für das persönliche Anmeldegespräch mit Ihrem Kind wird Ihnen in der Informationsbroschüre bekannt gegeben.

Bitte tragen Sie zur Abholung der Informationsbroschüre eine FFP2-Maske!

Sollte es aufgrund von Covid-19 in unserer Einrichtung zu geänderten Maßnahmen kommen, werden die Einschreibtage in einer anderen Form angeboten oder verschoben - bitte informieren Sie sich zeitgerecht auf unserer Homepage (www.kindergarten-tbg.at).

Unser Kindergarten und unsere Krabbelstube werden nach den Bestimmungen des OÖ Kinderbildungs- und Betreuungsgesetzes (KBBG) in der geltenden Fassung und nach den Richtlinien der Caritas – Linz geführt.

Weitere Infos finden Sie unter www.kindergarten-tbg.at.

Unser Ziel ist es, jedes Kind in seiner Gesamtpersönlichkeit zu stärken, indem wir ihm Zeit und Raum für seine individuelle Entwicklung ermöglichen. Durch Regeln und Rituale

vermitteln wir den Kindern Sicherheit und geben ihnen die Möglichkeit, sich im Kindergarten- und Krabbelstufenalltag zu orientieren. Kinder erfahren bei uns, dass jeder Mensch wertvoll ist und einen Platz in der Gemeinschaft hat.

Wir vermitteln den Kindern menschliche und christliche Werte wie Geborgenheit und Vertrauen und schaffen soziale Kompetenz.

Wir freuen uns über Ihren Besuch.

KINDERGARTEN

Ing. Karl Platzer (Mandatsnehmer)
Sabine Riener (Leiterin)

Gesunde Gemeinde Ternberg



Was ist die Gesunde Gemeinde eigentlich?

Die Gesunde Gemeinde ist ein gemeinsames Netzwerk des Landes Oberösterreich, Abteilung Gesundheit, und gesundheitsfördernder Städte und Gemeinden. Ziel des Netzwerkes ist die Förderung des Gesundheitsbewusstseins und der Gesundheitskompetenz der Bevölkerung sowie Schaffung gesundheitsför-

dernder Strukturen in den Gemeinden entsprechend den Gesundheitsförderungskonzepten der WHO (Quelle: www.gesundes-oberoesterreich.at).

Seit 2005 gibt es, wie berichtet, auch einen Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Ternberg, welcher nun seit Oktober 2021 neuorganisiert wurde, weil **eh**. Bürgermeister Steindler Leopold die Leitung nach 16 Jahren an ein Damenquartett abgab. Wir danken ihm sehr herzlich für sein jahrelanges Engagement.

Nun sind wir auf der Suche nach TernbergerInnen, denen das

Thema Gesundheit sehr wichtig ist und die sich mit ihren Ideen und Fähigkeiten in die Gestaltung der Angebote der Gesunden Gemeinde Ternberg einbringen wollen.

Bitte melden Sie sich bei Interesse bei einer der Teamleitungen (Edith Lutz, Ingrid Maerking, Andrea Steindler und Monika Dorfner) oder am Marktgemeindeamt bei Angelika Schörkhuber.

Wir freuen uns sehr über Verstärkung unseres Teams!



Flurreinigungsaktion „Hui statt Pfui“ – Ankündigung 2022

Es ist kaum vorstellbar wie unser Ortsbild ohne die vielen freiwilligen Stunden der zahlreichen HelferInnen, die jährlich bei dieser Aktion mitwirken, aussehen würde. Beachtlich ist unter anderem die ungebrochene Motivation all jener, die bereits seit Jahren mitmachen.



Der Umweltausschuss er sucht auch im kommenden Jahr wieder um Ihre zahlreiche Teilnahme an der Flurreinigungsaktion, welche am 2.

April 2022 stattfinden wird. Nähere Details werden zeitgerecht auf unserer Homepage www.ternberg.at und im KTV Ternberg bekanntgeben.

Klimabündnisgemeinde Ternberg informiert

Die Gemeinde Ternberg ist seit langen Jahren Klimabündnisgemeinde. In dieser Amtsperiode soll wieder eine Klimabündnisgruppe initiiert werden. Diese Gruppe soll sich aus engagierten TernbergerInnen zusammensetzen.

Einfach gesagt soll diese Gruppe Klimaschutzmaßnahmen erarbeiten und umsetzen und dem Umweltausschuss beim Klimaschutz helfen und unterstützen. In den zukünftigen Umweltausschusssitzungen werden diese Punkte dem Ausschuss berichtet.

Natürlich können auch Gemeinderäte und Ersatzgemeinderäte in dieser Gruppe mitarbeiten. Bitte nützen Sie dieses Angebot und engagieren Sie sich für eine saubere Umwelt und ein gutes Klima für unsere Kinder.

Bitte melden Sie sich auf der Gemeinde bei Frau Ingrid Angerer-Polaczek unter 07256/6001-11 oder angerer@ternberg.ooe.gv.at

Auszeichnung für Jung-Tischlermeister Johannes Brösenhuber

Jedes Jahr im September werden bei uns im Holz- und Werkzeugmuseum LIGNORAMA in Riedau (Bezirk Schärding) die besten Meisterstücke des Jahrgangs aus ganz Österreich ausgestellt.

Jedes Meisterstück, das in unserer „Tischlermeister-Galerie“ zu sehen ist, ist ein Gewinner.



Foto: privat

Zu diesen besten Österreichs gehörte heuer ein junger Meister aus Ternberg: Johannes. Sein „Stehsekretär für den medizinischen Bereich“ ist etwas ganz Besonderes!

Verein Holz- und Werkzeugmuseum LIGNORAMA
Mühlgasse 92, 4752 Riedau
www.lignorama.com

Kostenlose Rechtsberatung

durch das Notariat Dr. Wolfgang Kaliba & Partner, Stadtplatz 20-22, 4400 Steyr

Donnerstag, 27.01.2022 – 15.30 bis 17.30

Donnerstag, 31.03.2022 – 15.30 bis 17.30

**Marktgemeindeamt Ternberg
Besprechungsraum EG**

Keine Voranmeldung nötig!



Christbaumkugeln nicht in den Altglascontainer!



Christbaumkugeln gehören in den Restabfall und nicht in den Altglascontainer!

Im Altglascontainer werden nur Glasverpackungen gesammelt. Das Altglas wird anschließend wieder in der Verpackungsglas-

industrie verwertet. Somit werden enorme Mengen an Ressourcen und Energie eingespart. Bitte auf die Trennung von Bunt- und Weißglas achten! - Eine einzige bunte Flasche reicht aus, um 500 Kilogramm Weißglas grünlich zu verfärben.

Tipp: Gut erhaltene Weihnachtsdeko kann man bei einer *ReVital*-Annahmestelle (ASZ: Bad Hall, Garsten, Ternberg, Wolfen) abgeben, sowie im *ReVital*-Shop in Bad Hall oder Steyr für soziale Zwecke günstig erwerben.

Entsorgung von Feuerwerkskörpern

Komplett ausgebrannte Karton- und Feuerwerksreste müssen

über den Restabfall entsorgt werden. Eine Abgabe im ASZ ist nicht möglich. Nicht abgeschossene Feuerwerkskörper oder Blindgänger können gegebenenfalls beim Händler zurückgegeben werden.



Enns Aktiv Weg Ternberg Information Wintersperre

Wir machen darauf aufmerksam, dass der Weg auf Anordnung der BH Steyr Land (Naturschutz) von **01.12.2021 bis 01.03.2022 gesperrt** ist.

Diese Wintersperre findet alljährlich zum Schutz der Winterruhe der Wasservögel statt.

Kabarett Kammerhofer

Wir freuen uns, dass in Ternberg sein neues Programm präsentiert wird:

**„Für immer und ewig“, Freitag, 01.04.2022,
20.00 Uhr, Pfarrbaracke Ternberg**

Kartenvorverkauf: Marktgemeindeamt Ternberg,
Bürgerservice Vorverkauf: 20,--, Abendkasse: 25,--

**Gemeinsam
gegen Corona!
Jetzt impfen lassen!**

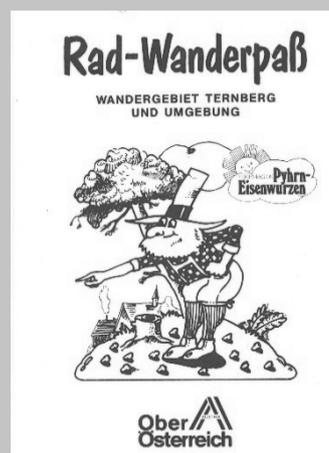
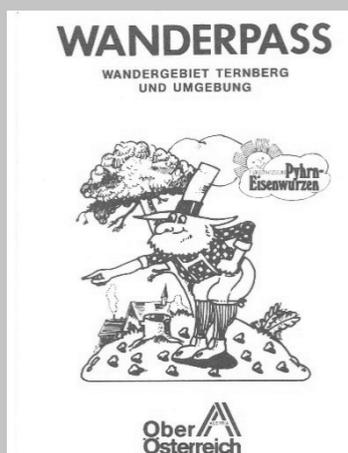


Aus der Gemeindechronik

- 1891 04.10. Durchführung der ersten Hauptübung und einer Nachtübung der Freiwilligen Feuerwehr Ternberg
- 1911 20.10. Gründung des Bienenzuchtvereins
- 1921 09.10. Enthüllung des Kriegerdenkmales an der Hausmauer der Trattenbacher Volksschule
- 1931 20.12. Übergabe des Schutzhauses am Schoberstein von den Naturfreunden Trattenbach an die Naturfreunde Steyr
- 1941/42 Im Winter gibt es 2 Monate Dauerfrost, es werden -25 C° gemessen! Die große Kälte und hohe Schneelage bewirken, dass eine Staublawine das Haus Löschenkohl fast bis zum Dach verschüttet.



- 1961 28.10. Einweihung der umgebauten Rameis-Kapelle in Trattenbach
- 04.11. Ing. Engelbert Bergher wird zum Bürgermeister von Ternberg gewählt
- 1971 Die Firma Bernegger erweitert den Betrieb in Ternberg um eine Kieswasch- und Transportbetonanlage
- 1991 28.11. Eröffnung des Einkaufsgeschäfts „PRIMA-Markt“ (umgangssprachlich liebevoll „Oachkatzlmoarkt“) – ca. 900 m² Fläche, 12 MitarbeiterInnen
- Dez. Der Greißler Friedrich Dirnberger in Trattenbach mit angeschlossener Imbissstube sperrt zu. Das Geschäft gab es seit 1906 auf 75 m².
- 2001 Nov. Der Streu-Salzsilo am Bauhof wird in Betrieb genommen.



Bernhard Renöckl
Fotos: Chronik Ternberg

Personenstandsänderungen

Geburten

Luidold Karolina	21.08.2021
Naderhirn Alisa Souwapa	29.08.2021
Reh Alexander	30.08.2021
Mayr Lucas	10.09.2021
Etlinger Valentin	15.09.2021
Srek Levi	01.10.2021
Elsigan Hannah	24.10.2021
Schwarzlmüller Lea	14.11.2021



Aufgrund der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist es uns gesetzlich nicht mehr erlaubt, Eltern von Neugeborenen mittels Gratulationsschreiben zu kontaktieren.

Es werden somit Eltern bei Geburt eines Kindes ersucht, sich beim Marktgemeindeamt Ternberg (Allgemeine Verwaltung) zu melden, um in den Genuss eines kleinen Geschenkes sowie 30 Stück Gratis-Restmüllsäcke zu kommen. Auch die Zustimmung, dass die Geburt Ihres Kindes im Mitteilungsblatt veröffentlicht wird, kann auf diesem Wege erteilt werden.



Eheschließung

Helm Gerhard, BSc und Hinterderfler Julia am 11.09.2021

Bioabfalltermine

Montag	27. Dezember 2021
Montag	10. Jänner 2022
Montag	24. Jänner 2022
Montag	07. Februar 2022
Montag	21. Februar 2022
Montag	07. März 2022
Montag	21. März 2022
Montag	04. April 2022
Dienstag	19. April 2022

Keine Anlieferung und Annahme von Grün- und Staudenschnitt an Sonn- und Feiertagen

Bitte Biotonnen am Abfuhrtag bis 06.00 Uhr früh bereitstellen!

Reklamationen oder Anfragen:

Kompostierbetrieb Stubauer

Tel.: 07256 / 8738 od. 0664 / 9366938

Abfuhrtermine Restmüll

**Bitte die Abfalltonnen bis 06.00 Uhr früh am Abfuhrtag bereitstellen
 Abfuhrtag MITTWOCH!**

Links der Enns	
Mittwoch	05. Jänner 2022
Mittwoch	16. Februar 2022
Mittwoch	30. März 2022
Rechts der Enns	
Mittwoch	26. Jänner 2022
Mittwoch	09. März 2022
Mittwoch	20. April 2022

Die Liste der Abfuhrtermine für 2022 ist auch beim Marktgemeindeamt (Allgemeine Verwaltung und Finanzabteilung) erhältlich! Ebenso wird diese auf der Gemeindehomepage veröffentlicht.

IMPRESSUM

Medieninhaber:
 Marktgemeinde Ternberg,
 Kirchenplatz 12
 4452 Ternberg

Redaktion:
 AL Mag.(FH) Norbert Hochmuth
 Tel. 07256/6001-34
 Ursula Sparr
 Tel.: 07256/6001-33

Redaktionsschluss
Ausgabe März 2022
Freitag, 25. Februar 2022
amtsleitung@ternberg.ooe.gv.at



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz beim:

SKITOUREN

Nur gut vorbereitet starten ist das oberste Gebot beim Tourengehen und Freeridern auf unberührtem Terrain. Abseits abgesicherter Pisten muss man wissen, wie man optimale Sicherheit erreicht und damit auch Lawinengefahren aus dem Weg gehen kann.



Gehen Sie nur gut vorbereitet "auf Tour":

- Sie müssen sich den lauern den Gefahren bewusst sein; Skifahre-risches Können ist Voraussetzung
- Studieren Sie den Lawinenlagebericht vorher eingehend
- Tourengehen ist Ausdauersport, dementsprechend fit müssen Sie sein. Achten Sie auf Kraftreserven für die Abfahrt
- Planen Sie Ihre Tour sorgfältig: Höhendifferenz, Länge, Schwierigkeit, Wetter spielen eine große Rolle. Tipp: Einheimische, Bergführer und die Bergrettung kennen das Gebiet genau!
- Ausrüstung: Touren-Ski und Bindung, Felle, funktionale Kleidung, Wetterschutz, Sonnenschutz – achten Sie dennoch auf geringes Rucksackgewicht
- Auch eine Notfallausrüstung mit Lawinen-Verschütteten-Suchgerät (LVS), Lawinenschaufel, Lawinensonde, Erste-Hilfe-Ausrüstung und Biwaksack sind notwendig
- Passen Sie Ihre Geschwindigkeit der Umgebung an, um Stürze zu vermeiden – ein Skihelm kann vor möglichen Kopfverletzungen schützen
- Gehen Sie in kleinen Gruppen, um sich gegenseitig helfen zu können. Achten Sie dabei darauf, dass keiner in der Gruppe außer Atem kommt. Informieren Sie immer Personen über Ziel, die Route und Ihre geplante Rückkehr



Hilfreiche Tipps:

- Ein Airbag-System in der Ausrüstung erhöht die Überlebenschance
- Mobiltelefon immer mitnehmen
- Notrufnummern: Euronotruf 112, Bergrettung 140
- Respektieren Sie Schutz- und Sperrgebiete

i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at



Auf der Homepage www.lawine.at gelangen Sie zu den Lawinenwarndiensten des jeweiligen Bundeslandes!

SELBST-SCHUTZ IST DER BESTE SCHUTZ.

SORGEN SIE FÜR NOTFÄLLE VOR.

zivilschutz-ooe.at



OBERÖSTERREICHISCHER ZIVILSCHUTZ